



22.03.2013 – 12:33 Uhr

ikr: Internationale Sommerakademie für Journalismus und Public Relations in Liechtenstein vergibt 12 Stipendien für Jungjournalisten / Bewerbungen bis 28. April 2013

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung des Fürstentums Liechtenstein, die Universität Liechtenstein, der Liechtensteiner Presseclub und der Presseclub Concordia Wien schreiben auch heuer wieder die Internationale Sommerakademie für Journalismus und Public Relations aus. Mit der Ausrichtung der Sommerakademie an der Uni Liechtenstein verfolgen die Organisatoren das Ziel, die journalistische Berichterstattung über gesellschaftspolitische Themen durch die Vergabe von zwölf Stipendien zu fördern. Daher richtet sich die Ausschreibung bewusst an journalistische EinsteigerInnen und junge Profis aus dem Vierländereck Liechtenstein, Schweiz, Deutschland und Österreich.

Ein anderes Bild von Liechtenstein

Die Internationale Sommerakademie für Journalismus und PR beruht auf einer Kooperation der Universität Liechtenstein, des Liechtensteiner Presseclubs, des Presseclubs Concordia Wien und der Regierung des Fürstentums Liechtenstein. Sämtliche Teilnehmer kamen bisher aus Liechtenstein, Deutschland, Schweiz, Österreich, Ungarn und Südtirol. Alle Erfahrungen und Rückmeldungen aus den vergangenen Jahren zeigen, dass die Studierenden nach ihrem Aufenthalt ein anderes Bild von Liechtenstein mit nach Hause nehmen, als sie bei der Anreise hatten. Denn die oft allzu einseitigen Medienberichte kolportieren im Ausland oft ein Zerrbild. Kultur, Natur, Wirtschaft und Forschung - diese Aspekte kommen meist zu kurz, wenn von Redakteuren, die noch nie im Land waren, über Liechtenstein berichtet wird. Während der vier Wochen Studium in Vaduz gewinnen die jungen Leute viele Kontakte und Eindrücke, die sie später verwerten können. Zahlreiche Absolventen der Internationale Sommerakademie für Journalismus und PR konnten bereits nach dem Lehrgang erfolgreich in der Medienbranche Fuss fassen, z.B. bei der Nachrichtenagentur APA, bei der BILD-Zeitung, beim Magazin NEWS, beim ZDF sowie in etlichen Pressestellen in Liechtenstein und dem benachbarten Ausland.

Kostenlose praxisnahe Ausbildung

Die Internationale Sommerakademie für Journalismus und PR wird heuer von 5. bis 30. August 2013 an der Universität Liechtenstein stattfinden. Die Ausbildung mit stark praxisorientiertem Schwerpunkt ist kostenlos. Alle Stipendiaten durchlaufen nach einem Aufnahmetest ein klar strukturiertes Programm, nationale und international erfahrene Experten aus Journalismus und PR kommen für Vorträge und Workshops in die Uni. Die praktische Ausbildung hat einen klaren Print-Schwerpunkt. Nach dem intensiven Training vermitteln die Lehrenden oftmals spannende Praktikumsplätze oder sogar fixe Arbeitsverhältnisse. Die Internationale Sommerakademie lädt nicht nur Studierende ein, sondern auch junge Leute, die - mit oder ohne abgeschlossenes Studium - den Sprung in ein journalistisches Berufsleben wagen wollen.

Breit gefächertes Programm

Erfahrene Journalisten geben in Liechtenstein ihre Erfahrungen weiter; ein paar prominente Beispiele: der Schweizer "Journalist des Jahres", Peer Teuwsen ("ZEIT"), Chefredaktor-Stellvertreter Philipp Gut ("Weltwoche"), Peter Resetarits (ORF) oder Marga Swoboda (Kronenzeitung). Auf dem Programm der Internationalen Sommerakademie für Journalismus und PR stehen neben den Vorträgen und Workshops auch Exkursionen in Zeitungs-redaktionen und grosse Wirtschaftsbetriebe in Liechtenstein. Erstmals wird heuer auch eine aktive Teilnahme am Forum Alpbach stattfinden. Die Internationale Sommerakademie für Journalismus und PR ist konsequent nach den Bologna-Grundsätzen konzipiert und wird dementsprechend durchgeführt. Bei positivem Abschluss der Akademie erwerben alle positiv beurteilten Studierenden 10 ECTS Punkte sowie eine Teilnahmebestätigung.

Infos zu Bewerbungsbedingungen und Fristen: www.uni.li/journalismus oder auf www.academy2020.li.

Kontakt:

Information und Kommunikation der Regierung
Markus Amann
T +423 236 63 06